

Canzonette No. 1

Claudio Monteverdi

1. Qual si può dir mag - gio - re gio - re Pian - ta dal ciel di -
 1. Wie rein und lieb - lich bist du, bist du, Him - mels - blu - me, ge -

1. Qual si può dir mag - gio - re gio - re du, Pian -
 1. Wie rein und lieb - lich bist du, bist du, Him -

1. Qual si può dir mag - gio - re gio - re Pian - ta dal
 1. Wie rein und lieb - lich bist du, bist du, Him - mels - blu -

sce sa[^]in ter - ra na - ta. Ch'Am - bro - sia dol -
 bo - ren uns auf Er - den. Dein stil - les Leuch -

ta dal ciel di - sce - sa[^]in ter - ra na - ta Ch'Am - bro - sia dol - ce, Ch'Am -
 mels - blu - me, ge - bo - ren uns auf Er - den. Dein stil - les Leuch - ten, Dein

ciel di - sce - sa[^]in ter - ra na - ta Ch'Am - bro - sia dol - ce, Ch'Am -
 me, ge - bo - ren uns auf Er - den. Dein stil - les Leuch - ten, Dein

ce tan - to de - li - ca - ta. Pian - ta.
 ten labt Herz mir und Sin - ne. Him - ne.

bro - sia dol - ce tan - to de - li - ca - ta. ta.
 stil - les Leuch - ten labt Herz mir und Sin - ne. ne.

bro - sia dol - ce tan - to de - li - ca - ta. ta.
 stil - les Leuch - ten labt Herz mir und Sin - ne. ne.

1) Die Noten sind für den Schluß der letzten Strophe bestimmt.

2. Ma se[^]in un verde ramo
 Si vedon le virtud' insieme^a gara
 Unirsi^e a tutti dar vivanda rara.
3. Ben è forza ch'io dica,
 Che dalla sue virtù altro non piove
 Sol Ambrosia del Ciel detta da Giove.

2. So wie aus grünen Zweigen
 Goldene Früchte schwer der Hand sich neigen
 Uns zu erquickern all' mit ihren Gaben
3. So bist auch du, o Schöne,
 Reich und beschenkst mit deiner hohen Anmut,
 Mit deiner Liebe mein verlangend Herze.